



stiftung  
kulturschatz  
bauernhof

Bitte anmelden!  
0172-4296404  
info@lws-cd.de  
Kostenlose Teilnahme!

Mühle Neermoor  
26802 Neermoor, Kirchstraße 17 A  
Sa. 28.08. Restaurierung hist. Fenster  
So. 29.08. Restaurierung historische Türen

Museum Alte Seilere  
26802 Oldersum, Hinter der Bleiche 1  
Sa. 11.09. Historische Imitationsmalerei  
Sa. 02.10. Vergoldung

## Workshop-Reihe 2021 Region Östlich der Ems

### 1 Workshop

Samstag  
28.08.

#### Lohnt sich eine Sanierung? Fensterinstandsetzung nach historischem Vorbild



Handgezogenes oder mundgeblasenes Fensterglas, eine gepflegte Leinöloberfläche, handgeschmiedete Beschläge, gute Holzqualität – diese Eigenschaften können ein Fenster über Jahrhunderte funktionstüchtig erhalten. Der Austausch historisch wertvoller Fenster sollte daher vermieden werden, denn diese lassen sich meistens reparieren. Die Teilnehmenden lernen die Restaurierung von Verglasungen, die Verwendung von Farben und die Identifizierung historischer Farbanstriche. Bitte kleiden Sie sich arbeitstauglich!



Samstag,  
28. August 2021  
10:00-16:00 Uhr

Mühle Neermoor  
Kirchstraße 17 A  
26802 Neermoor

20 Teilnehmende  
ca. 6 Stunden  
inkl. Pausen

Referent: Lars-Erik Böhner  
Dipl.-Restaurator, Atelier für Restaurierung, Jever

### 2 Workshop

Sonntag  
29.08.

#### Wertschätzung von Handwerkstechniken am Beispiel von historischen Türen



Eine ehrwürdige historische Tür hat Generationen den Weg in das Haus geöffnet, wurde mit viel Aufwand angefertigt und prägt das Bild eines Gebäudes maßgeblich. Bei einer Restaurierung sollte man daher nach besten Möglichkeiten die ursprüngliche Gestalt der Tür erhalten. Die Teilnehmenden erlernen handwerkliche Grundtechniken und befassen sich u.a. mit verwendeten Holzarten, Farbschichten und Profilen. Bitte kleiden Sie sich arbeitstauglich!



Sonntag,  
29. August 2021  
10:00-16:00 Uhr

Mühle Neermoor  
Kirchstraße 17 A  
26802 Neermoor

20 Teilnehmende, ca. 6 Stunden, inkl. Pausen

Referent: Lars-Erik Böhner  
Dipl.-Restaurator, Atelier für Restaurierung, Jever

### 3 Workshop

Samstag  
11.09.

#### Historische Imitationsmalerei mit alten Rezepturen



Durch Nachahmung große Effekte bei Restaurierungsmaßnahmen erzielen? Die geschädigte Eichtür, der Natursteinschaden im Haussockelbereich - mit natürlichen Mineralpigmenten, dem passenden Bindemittel und der richtigen Technik lassen sich Fehlstellen beseitigen, indem täuschend echt Holz, Stein oder Marmor imitiert wird. Die Teilnehmenden lernen besondere Techniken, die vor 100 Jahren jeder Maler beherrschte, die aber heute aufgrund fehlender Kenntnisse kaum noch angewendet werden. Bitte kleiden Sie sich arbeitstauglich!



Samstag,  
11. September 2021  
10:00-16:00 Uhr

Alte Seilere  
26802 Moormer-  
land-Oldersum  
Hinter der Bleiche 1

15 Teilnehmende, ca. 6 Stunden, inkl. Pausen

Referent: Stefan Kloss  
Selbständiger Malermeister und Restaurator im Malerhandwerk, Düsseldorf

### 4 Workshop

Samstag  
02.10.

#### Vergoldetes Kulturgut Historische Techniken in der Anwendung



Historisch gesehen sind die wichtigsten Funktionen von Goldschichten das dekorative, werthaltige und prestigeträchtige Aussehen. Die mechanischen Vergoldungsarten sind die ältesten Verfahren und in ihrer praktischen Anwendung vielfältig und umfangreich. Die Teilnehmenden werden selber einen Bilderrahmen mit Hilfe einer Ölvergoldung verschönern und sich an der hohen Kunst der Polimentvergoldung versuchen. Vermittelt werden auch die Unterschiede und die Geschichte der Vergoldungstechniken.



Samstag,  
02. Oktober 2021  
10:00-16:00 Uhr

Alte Seilere  
26802 Moormer-  
land-Oldersum  
Hinter der Bleiche 1

10 Teilnehmende, ca. 6 Stunden, inkl. Pausen

Referentin: Anja Hänisch  
Dipl.-Restauratorin, Restaurierungszentrum Neuenburg



**Mühle Neermoor**  
26802 Neermoor, Kirchstraße 17 A  
Sa. 28.08. Restaurierung hist. Fenster  
So. 29.08. Restaurierung historische Türen

**Museum Alte Seilere**  
26802 Oldersum, Hinter der Bleiche 1  
Sa. 11.09. Historische Imitationsmalerei  
Sa. 02.10. Vergoldung

## Workshop-Reihe 2021 Region Östlich der Ems

### Die Workshops

Baudenkmale prägen mit ihren regionaltypischen Bauformen die Kulturlandschaften. Mit der Erhaltung Ihres historischen Gebäudes leisten Sie einen Beitrag von unschätzbarem Wert auch für die Öffentlichkeit.

Durch eine Workshop-Reihe möchten wir Ihnen die Möglichkeit bieten, viel Wissenswertes in Theorie und Praxis über Ihr Gebäude und den Umgang mit historischen Baustoffen zu erfahren und zu erlernen.

Die Workshop-Reihe richtet sich an Gebäudeeigentümer\*innen und Handwerker\*innen. Ziel der Reihe ist es, den Teilnehmenden vertiefte theoretische und praktische Kenntnisse zu verwenden Materialien und der Anwendung spezifischer Handwerkstechniken in der historischen Bausubstanz zu vermitteln.

Die Workshop-Reihe beinhaltet vier verschiedene Veranstaltungen. Die Workshops sind für die Teilnehmenden kostenlos.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

### Die Stiftung Kulturschatz Bauernhof

Jahrhunderte alte Hallenhäuser, imposante Hofanlagen und prächtige Gulfhäuser prägen das Bild der Region zwischen Weser und Ems. Das kulturhistorische Erbe der Bauernhöfe der Weser-Ems-Region ist von überregionaler Bedeutung und hat in Europa einen festen kulturgeschichtlichen Rang. Damit dieses

Erbe erhalten bleibt, wurde 1998 die Stiftung Kulturschatz Bauernhof gegründet, eine selbstständige Stiftung des bürgerlichen Rechts mit Sitz im Museumsdorf Cloppenburg. Zweck der Stiftung ist im Rahmen der Förderung von Kultur und Kunst im Lande Niedersachsen insbesondere das Betreuen, Pflegen und Erhalten des Kulturschatzes Bauernhof im Gebiet des ehemaligen Regierungsbezirks Weser-Ems. Der Stiftungszweck wird dadurch verwirklicht, dass Hofeigentümer\*innen Mittel zur Förderung von Restaurierungs- und Erhaltungsmaßnahmen wertvoller Inneneinrichtungen und sonstiger Gegenstände, soweit sie mit dem Hause in unmittelbarer Verbindung stehen, zur Verfügung gestellt werden. Außerdem unterstützt die Stiftung Vorhaben, die dem Erhalt kulturhistorisch wertvoller Bauwerke - auch präventiv - dienen. Herzstück der Stiftung ist der 2004 gegründete Monumentendienst. Dieser Pflege- und Wartungsdienst kümmert sich als Form der präventiven Denkmalpflege um die Erhaltung historischer Gebäude.

### Der Monumentendienst

Der Monumentendienst ist ein Projekt der Stiftung Kulturschatz Bauernhof. Vom Land Niedersachsen und den Landkreisen und Städten in der Region Weser-Ems gefördert, verfolgt der Monumentendienst das Ziel, Eigentümer\*innen von denkmalgeschützten und historischen Gebäuden mit regelmäßigen Pflege- und Wartungsangeboten fachkundig, unabhän-

gig und objektiv zu beraten. Nur eine präventive Baupflege kann die historischen Gebäude langfristig schützen und damit eine vielfältig gewachsene Kultur- und Denkmallandschaft erhalten.

### LEADER-Kooperationsprojekt

LEADER ist ein Akronym und steht für „Liaison entre actions de développement de l'économie rurale“ und wird mit „Verbindung zwischen Aktionen zur Entwicklung der ländlichen Wirtschaft“ im Regelfall übersetzt. Es handelt sich aber um einen umfassenderen Ansatz der Europäischen Union, mit dem modellhaft innovative Aktionen im ländlichen Raum gefördert werden sollen. Ausgewählte Regionen erhalten dabei einen eigenen Fördertopf, um Projekte aus und für die betreffende Region unter Mitwirkung von öffentlichen und privaten Akteuren auszuwählen und zu fördern. Ermöglicht durch die federführende LEADER Region Östlich der Ems, gemeinsam mit den LEADER Regionen Nordseemarschen und Wattenmeer Achter, kann das Kooperationsprojekt zur Vermittlung historischer Handwerkstechniken von allen Interessierten in den Regionen besucht werden. In unterschiedlichen Workshops wird auf die Besonderheit der historischen Gebäude und die damit verbundenen Handwerkstechniken eingegangen. Diese Kenntnisse sind für den Erhalt der historischen Baukultur in den Regionen dringend notwendig.

## Information und Anmeldung

Wir bitten um vorherige Anmeldung zu den einzelnen Workshops: per E-Mail, per Post oder telefonisch.

### Information/Organisation:

Elisabeth Wolters  
Telefon: 0172 4296404

### Postadresse zur Anmeldung:

Elisabeth Wolters  
Große Mühlenwallstraße 3  
26603 Aurich

### E-Mail zur Anmeldung:

info@LWS-CD.de

### Teilnahmebedingungen für die Veranstaltung

#### Corona-Vorgabe für außerschulische Bildungsangebote

Die Workshops sind für die Teilnehmer\*innen kostenlos. Voraussetzung für die Teilnahme ist eine bestätigte verbindliche Anmeldung mit Angabe von Namen, Adresse, Telefonnummer und Mailkontakt.

Zur Einhaltung der Corona-Sicherheitsvorgaben für Veranstaltungen im außerschulischen Bildungsbereich setzen wir voraus, dass alle Teilnehmenden für den Veranstaltungstag einen tagesaktuellen negativen Schnelltest vorlegen. Auch der Nachweis einer mindestens 14 Tage zurückliegenden zweiten Covid-19-Schutz-Impfung oder der Genesung

ermöglicht die Teilnahme. Unmittelbar vor Beginn der Workshops bieten wir den Teilnehmenden die Möglichkeit, vorort einen Schnelltest durchführen zu lassen.

Während der Workshops müssen medizinische Masken entsprechend der aktuellen Hygiene- und Abstandsregeln verwendet werden.

Abschließend weisen wir darauf hin, dass sich die Teilnehmer\*innen unserer Workshops an die offiziellen aktuellen, gegebenenfalls zusätzlichen, Corona-Regeln von Bund und Ländern halten müssen.

## Förderer/Veranstalter



EUROPÄISCHE UNION

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums

Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.



stiftung  
kulturschatz  
bauernhof

Veranstalter:  
Stiftung Kulturschatz Bauernhof  
c/o Museumsdorf Cloppenburg  
Bethel Str. 6  
49661 Cloppenburg

in Kooperation mit:



monumentendienst  
Info- und Wartungsdienst für historische Gebäude